

# Zu Gast in der Heimat

„100% Bad Salzuflen“: An sechs Terminen können Einheimische neue Seiten der Badestadt entdecken. Zum Auftakt der „Bürgerreisen“ nehmen Tim Alexander und Laureen Hannig eine große Prise Kultur

VON SOPHIE HOFFMEIER



Abschluss einer spannenden Reise: Albrecht Nacke (Mitte) berichtet Tim Alexander und Laureen Hannig von der Geschichte seines Hofes, die mindestens bis 1468 zurückreicht.

FOTO: SOPHIE HOFFMEIER

**Bad Salzuflen.** Ob Sport, Natur, Entspannung oder Kultur – bis September können die Gewinner der „Bürgerreisen“ jeweils an einem Wochenende Bad Salzuflen exklusiv aus einem besonderen Blickwinkel kennenlernen. Zum Auftakt haben jetzt zwei junge Menschen ihre Koffer gepackt.

Mit Tim Alexander (16) und seiner Begleitung Laureen Hannig (17) haben zwei Salzufler die „100%-Kultur“-Reise angetreten, denen in Sachen Stadtkennntnis eigentlich kaum einer etwas vormachen kann. Sie engagieren sich im Stadtgeschehen und sind sowohl bei der „Schüler Union“ als auch in ihren Kirchengemeinden aktiv.

„Ich schätze einfach die kulturelle Vielfalt unserer Stadt und war neugierig, was es noch zu entdecken gibt“, begründete Tim seine Bewerbung. Mit einem Bild von der Hoffmanns-Katze im Hoffmannspark und dazugehörigem Text hatte er die Jury überzeugt.

Von dem Programm, das sie erwartete, wussten Tim und Laureen vorher nichts. Ihre Reise begann schließlich vor dem Maritim-Hotel, wo sie wie Gäste in der eigenen Stadt begrüßt wurden. Eine Fahrt mit der Paulinchen-Bahn stand als erstes auf dem Plan. Neben einer kleinen Shopping-Tour erwartete die Schüler außerdem ein geführter Rundgang durch die historische Altstadt mit anschließendem Essen im „Ristorante Da Carlo“. Eine einmalige Erfahrung war für Laureen und Tim der Besuch eines Sinfoniekonzerts der Nordwestdeutschen Philharmonie. „Ich hatte schon oft von der guten Akustik der Konzerthalle gehört, aber nie selbst ein Konzert besucht. Das war schon etwas Besonderes“, sagte Tim.

Am nächsten Morgen wurden die beiden an der Tourist-Info mit Fahrrädern ausgestattet, mit denen sie sich auf den Weg nach Schötmar machten. Von Pastor Matthias Schmidt bekamen sie eine exklusive Führung durch die Kilianskirche. Über einen schmalen Gang hinter der Orgel ging es dorthin, wo sonst nur wenige hingelangen – auf das Dach der Kirche. Außerdem durften Alexander und Laureen mit der 1437 gegossenen Katharinen-glocke das älteste ununterbrochen in Gebrauch stehende Monument der Stadt läuten.

Nach einem Mittagessen im „Junckerhaus“ bekamen sie von Künstlerin Irena Kyeck die Ausstellungsräume des „Fachwerks“ in Schötmar gezeigt. Das Haus aus dem Jahr 1618 beherbergt die Künstlervereinigung „Das Fachwerk“. Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, der Kunstszene der Region Geltung zu verschaffen.

## „Bürgerreisen“ führen auch in die Ortsteile

Für die Teilnahme an den „Bürgerreisen“ der Stadtmarketing-Aktion „100% Bad Salzuflen“ sollten die Bewerber ihren Lieblingsplatz in Bad Salzuflen zur Geltung bringen (die LZ berichtete). Die Gewinner bekommen nun die Chance, mit einem vielfältigen Programm ihre Heimatstadt aus einer neuen Perspektive kennenzulernen – samt einer Hotelübernachtung. Neben klassischen touristischen Themen stehen attraktive Freizeitangebote im Mittelpunkt des Programms. Dabei geht es nicht nur in die Kernstadt mit dem Staatsbad. Auch in den zwölf Ortsteilen erwarten die Bürgerreisenden spannende Aktivitäten. (bas)

Den Abschluss der Reise bildeten die Gutshöfe in Ehrns-Breden. Auf Gut Nacketrafensie sich mit Albrecht Nacke, der sie in der idyllischen Gegend herumführte. „Der Hof findet das erste Mal in einem Saalbuch aus dem Jahr 1468 Erwähnung. Das älteste Gebäude lässt sich auf das Jahr 1801 zurückdatieren“, erklärte Albrecht Nacke. Mittlerweile sind neben der Familie Nacke mehrere Vereine und Interessengruppen wie die Stiftung Grünau auf dem Gelände angesiedelt.

## Lippe durch die Linse betrachtet

**Ausstellung:** Im Kurgastzentrum gewähren Fotos besondere Einblicke in die Region. Dahinter steckt der Verein „Linsenspechte“

**Bad Salzuflen (hst).** Zwölf „Linsenspechte“ haben bei einer Bustour durch Lippe die Region in Bildern festgehalten. Der Lemgoer Fotografenverein war der Gewinner der „Salzufler Landpartie“, die im vergangenen Oktober von Staatsbad und LZ verlost wurde. Das Ergebnis dieser Exkursion ist jetzt im Kurgastzentrum zu sehen.

Projektleiterin und Historikerin Sabine Mirbach hatte die Gruppe semiprofessioneller Fotografen mit auf eine Reise durch die lippische Geschichte genommen, die von Donop über Dalborn nach Marienmünster und später zum Kloster Corvey führte. Für die aktuelle Ausstellung haben die Fotografen die schönsten 20 Motive zusammen getragen. Kurdirektor Stefan Krieger hatte das Projekt „Salzufler Landpartie“ gemeinsam mit Sabine Mirbach ins Leben gerufen. Sowohl bei Gästen als auch bei Einheimischen kommt es gut an: „Es ist unsere Aufgabe, Lust auf mehr zu machen, und das gelingt uns mit diesen Bildern auf besondere Weise“, unterstrich Krieger.

Historische Dachgiebel, alte Brunnen, verwunschene Gräber – die Fotografen haben verborgene Schätze sichtbar gemacht. Der Kurdirektor be-



Zeigen besondere Fotomotive: Sabine Mirbach (links) und Kurdirektor Stefan Krieger (rechts) freuen sich über die Fotoausstellung der „Linsenspechte“ im Kurgastzentrum. Michael Gaedcke (Mitte) fing die Stimmung in Marienmünster ein.

FOTO: HEIDI STORK

dankte sich für die umfangreiche Sammlung, die noch bis Oktober im Kurgastzentrum zu sehen sein wird. „Sie haben damit lebendigen Tourismus nach Bad Salzuflen gebracht“, betonte er bei der Ausstellungseröffnung.

Sabine Mirbach erzählte von der Idee hinter dem Projekt, gemeinsam mit Kurgästen, Touristen und Einheimischen auf Tuchfühlung mit der Re-

gion zu gehen. Mittlerweile erfreute sich die „Salzufler Landpartie“ großer Beliebtheit. Birgit Teich von den „Linsenspechten“ bedankte sich für den Ausflug, der den Fotografen zum Teil „göttliche Fotomotive“ beschert habe.

Die „Salzufler Landpartien“ finden mehrmals wöchentlich statt. Mehr Infos im Netz unter [www.salzufler-landpartien.de](http://www.salzufler-landpartien.de)

## Rund um Oldtimer

**Bad Salzuflen (yg).** Liebhaber alter Auto-Schätzchen kommen am Wochenende auf ihre Kosten. Im Messezentrum steht der „Sammlerfahrzeug & Teilemarkt“ auf dem Programm. In der Messehalle 20 und auf dem Gelände davor präsentieren zahlreiche Aussteller alles, was das Liebhaber-Herz begeistert. Als zusätzliches Highlight werden viele Clubs aus ganz Deutschland ihre Oldtimer zeigen. Passend zum Muttertag gibt es außerdem am Sonntag eine Verlosung von Wellness-Angeboten in Bad Salzuflen.

Am Samstag, 13. Mai, ist die Messe von 9 bis 19 Uhr und am Sonntag, 14. Mai, von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet 12 Euro, ermäßigt 8 Euro. Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt. Familien mit mindestens zwei Erwachsenen und einem Kind erhalten zwei Euro Rabatt pro Person.

## Poetry-Slammer Zymny kommt

**Bad Salzuflen.** Der Poetry-Slammer Jan Phillip Zymny ist am Mittwoch, 20. September, ab 20 Uhr im „Lokation“ mit seinem Programm „Kinder der Weirness“ zu Gast. Darin widmet er sich „der Seltsamkeit an sich und denen, die sie leben“, heißt es in einer Pressemitteilung. Karten sind ab sofort in allen LZ-Geschäftsstellen zum Preis von 15,68 Euro erhältlich.

## TERMINE

### Designerin vor Ort

**Bad Salzuflen.** Das „Kleine Gut“ in Pillenbruch wird am Samstag, 13. Mai, von 10 bis 15 Uhr seine Einweihung feiern. Das Geschäft ist ein Concept-Store für Baby- und Kinderkleidung. An diesem Tag kommt die Designerin eines Labels für Tauf- und Festbekleidung aus Bielefeld und beantwortet allen Interessenten Fragen. Außerdem wird sie Auskunft über ihre besondere Kollektion geben.

### Imker treffen sich

**Bad Salzuflen-Wüsten.** Die Monatsversammlung des Imkervereins Bad Salzuflen findet am heutigen Freitag bereits ab 17 Uhr als Teil einer Standschau bei Vereinsmitglied Karin Güse in Wüsten statt. Neben der Besichtigung des Bienenstandes stehen noch die Honigernte sowie die Vorbereitungen zum Umweltag am 25. Juni auf der Tagesordnung. Gäste sind herzlich willkommen.

### Das Stift kennenlernen

**Bad Salzuflen-Wüsten.** Das Stift zu Wüsten in der Langenbergstraße kennenlernen können Senioren und Interessierte am heutigen Freitag. Die Seniorenwohnungen können um 14 Uhr, das Betreute Wohnen um 15 Uhr und das Pflegeheim um 16 Uhr in Führungen besichtigt werden. Treffpunkt ist der Empfang am Haupteingang.

### SPD-Wahltaxi fährt

**Bad Salzuflen.** Die Bad Salzufler SPD bietet am Wahlsonntag, 14. Mai, wieder das Wahltaxi an. Wer von seiner Wohnung zum Wahllokal und zurück gefahren werden möchte, kann sich bei Michael Meier unter Tel. (05222) 73825, mit Anrufbeantworter, oder unter Tel. (0177) 8981819 anmelden.

## Bad Salzuflen



**Redaktion**  
Am Markt 16  
32105 Bad Salzuflen  
Telefon (05222) 9311-10  
Fax (05222) 9311-55

salzuflen@lz.de

Stefan Backe (bas) -11  
Dieter Asbrock (as) -14  
Katrin Kantelberg (kk) -13

**Anzeigen- und Leserservice**  
Telefon (05231) 911-333

**Kartenservice**  
Telefon (05231) 911-113

## Rat & Service

- **Salzgrotte**, 9.45-13, 13.45-18 Uhr, Kurgastzentrum, Tel. (05222) 183280.
- **Pendelbus „Paul“ zum Kurpark im Hortus Vitalis**, 10.15-16.45 Uhr, Roter Platz vor Erlebnis Gradierwerk.
- **Rentenberatung**, 10-12 Uhr, AWO-Begegnungszentrum Schötmar, Neue Straße 3, Tel. (05222) 8071893.
- **Café am Kirchplatz**, 13.30-17.30 Uhr, mit Ausstellungsbesichtigung, Begegnungsstätte Schötmar, Am Kirchplatz 1c.
- **Aktiv im Park**, 11 Uhr Atemgymnastik, Erlebnis-Gradierwerk; 16 Uhr Bewegungsmeditation, Hortus Vitalis am Kurparksee.
- **Paulinchenbahn**, 9.45-17.30 Uhr, Erlebnis-Gradierwerk, Haupteingang.
- **Blutspendeaktion**, 13-19 Uhr, Transfusionszentrum, Heldmanstraße 45.
- **Stadtbücherei**, 10-18 Uhr, Ostertor-Galerie.
- **„VitaSol“-Therme**, 7-23.59 Uhr, Extersche Straße 42.
- **Selbstlernzentrum**, Bildungs- und Lernberatung, 9-14 Uhr, Kurgastzentrum.
- **Töpfern und Backen**, 16-18 Uhr, @on, Uferstraße 50.
- **CDU-Sprechstunde**, 10-12 Uhr, Rathaus, Fraktionsbüro, Rudolph-Brandes-Allee 19.
- **Hallenbad Lohfeld**, 6.30-7.45, 13-21 Uhr, Wasserfähr 25 e, Tel. (05222) 952616.

## Werke aus drei Jahrhunderten

**Bad Salzuflen (yg).** Unter dem Motto „Im wunderschönen Monat Mai...“ will die Kulturinitiative „musica 2000“ den Wechsel der Jahreszeiten thematisieren. Dazu lädt sie für Sonntag, 14. Mai, auf 16 Uhr in die Gelbe Schule, Martin-Luther-Straße 2, zu einem Konzert ein.

Dann erklingen Chorsätze, Volkslieder und Kanons. „Neben Vokalwerken aus drei Jahrhunderten stehen aber auch Instrumentalwerke auf dem Programm“, heißt es in der Pressemitteilung. Mario Senge (Klarinette und Saxophon) und Matthias Kämper (Klavier) entführen in die Welt

des Jazz und der „leichten“ Klassik. Den Vokalpart des Konzertprogrammes übernimmt der Chor „musica vocalis“ unter der Leitung von Burkhard Schmidt.

Eintrittskarten zu 8 Euro sind an der Tageskasse ab 15 Uhr erhältlich. Schüler haben freien Eintritt.

## Jasmin Hanscher spricht über Pflege

**Bad Salzuflen-Wülfer.** Im nächsten Erzählkaffee am Mittwoch, 17. Mai, geht es ganz um das Thema „Pflege“. Jasmin Hanscher vom Hoffmannspark in Bad Salzuflen kommt dann ins Bürgerhaus Wülfer. In ihrem Vortrag wird sie nicht nur das Pflegegesetz vorstellen, sondern auch allgemeine Fragen zum Leben in einem Heim beantworten. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr mit dem Kaffeetrinken. Anschließend folgt der Vortrag. Das Ende der Veranstaltung wird gegen 17 Uhr sein. Es stehen 32 Plätze zur Verfügung. Damit für die Bewirtung geplant werden kann, ist eine Anmeldung bis Sonntag, 14. Mai, bei Olaf Siekmann unter Tel (05222) 805106 oder (0151) 22927290 unbedingt erforderlich.

Der Kostenbeitrag für Kaffee und Kuchen beträgt 3,50 Euro pro Person.

„Gesundes Sitzen?“

Passgenaue Komfort-Sofas finden Sie in unserer Ausstellung!

anatomisch angepasst

INKLUSIVE ALTPOLSTER ENTSORGUNG!

**POLSTER MAX**  
Ihr Sitzprofi

www.polster-max.de

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr: 10:00 - 18:00 Uhr  
Sa: 10:00 - 14:00 Uhr

Polster-Max GmbH · 32105 Bad Salzuflen · Am Fischerskamp 22 · Tel.: 0 52 22 / 5 90 74